

Pressemitteilung

Bundesdruckerei zeigt Sichere Industrie 4.0 auf Hannover Messe

- Lösungen für sichere Infrastruktur, Kommunikation und Cloud
- Einfaches Modell zur Digitalisierung analoger Produktionsprozesse

Hannover/Berlin, 20. April 2017 – Das IT-Sicherheitsunternehmen Bundesdruckerei stellt auf der Hannover Messe 2017 seine Lösungen für die Sichere Industrie 4.0 vor, insbesondere zu Infrastruktur, Kommunikation und Cloud Computing. Als visuelles Highlight zeigt sie, wie einfache analoge Systeme digitalisiert werden können und welche Chancen dies eröffnet. Die weltweit größte Industrie-Messe findet vom 24. bis 28. April auf dem Messegelände Hannover statt. Das Motto der Messe lautet dieses Jahr „Integrated Industry – Creating Value“. Der Stand der Bundesdruckerei befindet sich in der Digital Factory (Halle 7, Stand E28). „Die Bundesdruckerei begleitet den deutschen Mittelstand auf dessen sicherer digitaler Transformation, dabei hilft uns unsere langjährige Erfahrung als Hochsicherheitsunternehmen für die analoge und digitale Welt“, sagt Dr. Dirk Woywod, Bereichsleiter Consult & Service bei der Bundesdruckerei GmbH.

Anhand einer Pumpe mit Behälter und Ablaufventil sowie einem Steuerpult wird dargestellt, wie sich ein herkömmlicher analoger Ablauf eines mittelständischen Unternehmens schrittweise digitalisieren lässt – und welche neuen Möglichkeiten sich bei jedem weiteren Digitalisierungsschritt ergeben. Nach dem Baukastenprinzip können diesem Produktionsprozess verschiedene Digitalisierungskomponenten hinzugefügt werden: von der Verarbeitung und Analyse entstehender Daten bis zur automatischen Prozesssteuerung – im Beispielsfall einer automatischen Druckregelung.

Für die Industrie 4.0 präsentiert die Bundesdruckerei-Tochter genua praxisorientierte Lösungen zur Absicherung sensibler Netzwerk-Schnittstellen und die risikolose Fernwartung von Maschinen. Mit der neuen Industrial Firewall genuwall können Produktionsnetze in separate Sicherheitszonen unterteilt werden. Auf diese Weise werden Systeme mit Internet-

Anschluss von Systemen ohne Anschluss ans Netz getrennt, für hochkritische Anlagen eigene Sicherheitszonen eingerichtet und der Datenfluss zwischen den Bereichen exakt kontrolliert.

Zudem zeigt die Bundesdruckerei ihre neue Cloud-Speicherlösung Bdrive. Zielgruppen sind alle Unternehmen und Behörden, die einen hohen Anspruch an die Datensicherheit stellen sowie Informationen sicher und dennoch bequem austauschen wollen. Bdrive ist konsequent nach dem ‚Security-by-Design-Prinzip‘ entwickelt worden. Die Lösung bietet Cloud-Sicherheit über den gesamten Workflow bei einfachster Bedienung. Dabei werden die Daten der Anwender am Arbeitsplatz verschlüsselt, danach mit der Sicherheitstechnologie RAIC (Redundant Array of Independent Clouds) verteilt und ausfallsicher auf mehreren unabhängigen Speicherdiensten innerhalb Deutschlands abgelegt. Das Ergebnis: Eine hohe Datenverfügbarkeit sowie ein Maximum an Datensouveränität – weder die Bundesdruckerei als Anbieter noch die Speicherdienste können die Daten lesen. Für die sichere Datennutzung sorgt ein modernes Identitätsmanagement, das mehrstufige Authentifizierungsverfahren ermöglicht. Zugriffsrechte lassen sich bis ins kleinste Detail festlegen. Kollaborationsfunktionen erlauben zudem die effiziente Zusammenarbeit im Team. Erhältlich ist Bdrive ab Sommer 2017. Näheres zu Bdrive gibt es [hier](#).

Über die Bundesdruckerei

Die Bundesdruckerei GmbH bietet innovative und komplette IT-Sicherheitslösungen für Unternehmen, Staaten und Behörden. Mit Technologien und Dienstleistungen „Made in Germany“ schützt sie sensible Daten, Kommunikation und Infrastrukturen. Die Lösungen basieren auf der sicheren Identifikation von Bürgern, Kunden, Mitarbeitern und Systemen in der analogen und digitalen Welt. Mit einem ganzheitlichen Ansatz unterstützt sie ihre Kunden von der Beratung über die Konzeption und Umsetzung bis hin zum Betrieb und Service. Dabei erfasst, verwaltet und verschlüsselt die Bundesdruckerei sensible Daten, produziert Dokumente und Prüfgeräte, entwickelt Software für hochsichere Infrastrukturen und bietet Pass- und Ausweissysteme sowie automatische Grenzkontrolllösungen an. Das Unternehmen beschäftigt fast 2.000 Mitarbeiter und erzielte 2015 einen Umsatz von 465 Millionen Euro. Zur Bundesdruckerei-Gruppe gehören die Tochtergesellschaften D-TRUST GmbH, genua GmbH, Maurer Electronics GmbH und iNCO Sp. z o.o. Die Bundesdruckerei hält zudem Anteile der Veridos GmbH, der DERMALOG Identification Systems GmbH und der cv cryptovision GmbH. Weitere Infos unter www.bundesdruckerei.de.

Kontakt

Marc Thylmann
Pressesprecher
Bundesdruckerei GmbH
Tel.: +49 (0)30 2598 2810
Fax: +49 (0)30 2598 2808
E-Mail: marc.thylmann@bdr.de